

zum Antrag auf Ausgleich von Schäden durch geschützte Tiere an den Fängen der Erwerbsfischerei

Antragsteller/in:

Antrag vom:

Angaben zu den Gewässern mit Schäden durch geschützte Tiere an den Fängen der Erwerbsfischerei				
lfd. Nr.	Beispiel	1	2	3
Gewässername ¹⁾	Oberer Fischereisee			
erwerbsfischereilich genutzte Fläche in ha ²⁾	30,5			
Liegt Koppelfischerei vor? (ja / nein)	nein			
Lage (Gemarkung / Kreis)	Fischereidorf / OPR			
Bewirtschaftungsgrundlage (E, F oder P) ³⁾	P			
fischereilicher Ertrag im Schadensjahr (Fang in kg) ⁴⁾	150			
Im Schadensjahr eingesetzte Fanggeräte (bitte ankreuzen)				
feste Standreusen				
Kleinreusen	x			
Reusenketten				
Aalschnüre / -puppen				
Stellnetz	x			
Zugnetz				
Schleppnetz				
Elektrofischereigerät				
Sonstige Fanggeräte				
Ertragsausfallwert (€/ha) ⁵⁾	15,60	15,60	15,60	15,60
Ertragsausfall in Euro (ha x 15,60)	475,80			

Fortsetzung ggf. auf gesonderten Blatt

1) Gewässer bitte einzeln auflühren, Zusammenfassungen (z.B. Fluss ... einschl. durchflossene Seen) vermeiden

2) gerundet auf 0,1 ha (eine Kommastelle)

3) E = Eigentumsfischereirecht, F = selbständiges Fischereirecht, P = Fischereiausübung auf Pachtbasis

4) nur Erwerbsfischerei, ohne Erträge aus der Angelfischerei

5) von der obersten Fischereibehörde festgesetzter Ertragsausfallwert nach Nr. 6.4.3 der Richtlinie vom 08.12.2025